

Wachsendes Ökosystem für Sozialunternehmen in Österreich



Die Finalisten und Finalistinnen des NEXT Award-Programms stehen fest. 12 engagierte Sozialunternehmen wurden für das Programm, ermöglicht durch das WU-Kompetenzzentrum für Nonprofit Organisationen und Social Entrepreneurship (NPO & SE), die UniCredit Bank Austria und UniCredit Foundation ausgewählt. Aus allen Projekten werden nach einem intensiven Entwicklungsprogramm im Oktober drei Gewinner gekürt.

„Die Wirtschaftsuniversität Wien nimmt ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr, indem in Lehre und Forschung an innovativen Lösungen für gesellschaftliche Probleme gearbeitet wird. Dabei sind wir auch in engem Austausch mit Akteurinnen und Akteuren der Zivilgesellschaft. Gerade Sozialunternehmen nehmen in der Lösung sozialer Probleme zunehmend eine wichtige Rolle ein“, so die Rektorin der WU, Edeltraud Hanappi-Egger. Am WU-Kompetenzzentrum für NPO & SE werden Sozialunternehmen durch Forschung und Kapazitätsbildung in ihrer Entwicklung unterstützt.

Soziales Unternehmertum in Österreich stärken

NEXT unterstützt Sozialunternehmen in Österreich, die ihre Projekte, Produkte oder Dienstleistungen weiterentwickeln, um damit sozial benachteiligte Menschen besser unterstützen zu können. „Die UniCredit Bank Austria unterstützt zivilgesellschaftliche Initiativen bereits seit 2013 durch ihren bundesweiten Sozialpreis. Mit NEXT möchten wir als starker Partner nun auch gezielt soziales Unternehmertum in Österreich fördern und auszeichnen“, erklärt der Vorstandsvorsitzende der UniCredit Bank Austria, Robert Zadrazil. Der Träger und Initiator des Programms, UniCredit Foundation, fördert bereits in anderen europäischen Ländern sozialunternehmerische Aktivitäten – und jetzt erstmals in Österreich. Dafür gibt es laut ihrem Vorstandsvorsitzenden Maurizio Carrara gute Gründe: „International wird ein rasches Wachstum an Sozialunternehmen in Österreich wahrgenommen. Durch das neue Programm NEXT möchte UniCredit Foundation das Potential dieser Unternehmen fördern und somit die soziale Wirkung ihrer Tätigkeiten für sozial benachteiligte Menschen in Österreich verstärken“.

Ein Programm für zwölf Finalistinnen/Finalisten, Preise für drei Gewinnerinnen/Gewinner

Nach dem Ende der Einreichfrist am 30. April, wurden Anfang Mai in einem ersten Auswahlverfahren 12 Finalistinnen und Finalisten gekürt. Dazu zählen die Sozialunternehmen erdbeerwoche, Sindbad, Nut & Feder, Habibi & Hawara, die Fairmittlei, Three Coins, Community Cooking der Caritas, das Institut für Sozialdienste (IFS), IDUNA, Schule des Lebens – Kernjahr und Open Piano for Refugees. Zwischen Juli und Oktober bietet das Kompetenzzentrum für Nonprofit Organisationen und Social Entrepreneurship am WU Campus ein vielfältiges Programm zu Themen der Organisationsentwicklung, Führung und Management an, abgestimmt auf die Bedürfnisse von Sozialunternehmen, die nach ihrer Start-up Phase eine solide Basis schaffen und gesund wachsen wollen. Externe Mentorinnen und Mentoren sowie Coaches unterstützen die Finalistinnen und Finalisten in der Weiterentwicklung ihres eingereichten Vorhabens, das im Anschluss einer fachkundigen Jury präsentiert wird. „Der NEXT Award ist aus meiner Sicht ein weiter wichtiger Baustein zum Aufbau eines agilen Social Entrepreneurship Ökosystems in und für Österreich.“, sagt Jurymitglied Hannes Schwetz vom Austria Wirtschaftsservice. Teil der Jury sind außerdem Hannah Lux, selbst erfolgreiche Sozialunternehmerin und Geschäftsführerin der Vollpension, Hinnerk Hansen, Mitbegründer des Impact Hub Vienna und langjähriger Geschäftsführer des Impact Hub Global,

Gabriele Tatzberger der Wirtschaftsagentur Wien und Leiterin des Start-up Service, sowie Annalisa Aleati, wissenschaftliche Leiterin der UniCredit Foundation und Martin Bachl der UniCredit Bank Austria.

In diesem zweiten Auswahlverfahren wählt die Jury im Oktober drei GewinnerInnen, die je € 30.000,- für die Umsetzung ihrer Vorhaben erhalten. Im Voting „Your choice. Your Project“ der UniCredit Bank Austria werden an jene Gewinnerorganisation mit den meisten Stimmen weitere € 5.000,- vergeben.

Mehr zu [NEXT Award und Programm für soziales Unternehmertum 2018](#)



**Award und Programm für
soziales Unternehmertum**

Presserückfragen:

Fabian Scholda, MSc

Kompetenzzentrum für Nonprofit Organisationen und Social Entrepreneurship

Tel: + 431 313 36 5574

Email: fabian.scholda@wu.ac.at